

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

وَلَا تَسْتَوِي الْحَسَنَةُ وَلَا السَّيِّئَةُ ادْفَعْ بِالَّتِي هِيَ أَحْسَنُ فَإِذَا الَّذِي بَيْنَكَ وَبَيْنَهُ

عَدَاوَةٌ كَأَنَّهُ وَلِيٌّ حَمِيمٌ

قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

الْبِرُّ حُسْنُ الْخُلُقِ وَالْإِنَّمُ مَا حَاكَ فِي صَدْرِكَ وَكَرِهْتَ أَنْ يَطَّلِعَ عَلَيْهِ النَّاسُ.

## GUTTATEN: HAT DURCH MITFÜHLEN EIN ZUNEHMENDE BEDEUTUNG

### Verehrte Gläubige gesegnet sei euer Freitag!

Mit meine eben gelesener Vers befiehlt unser erhabener Allah wie folgt: „**Gut und Böse sind nicht gleich. Wehre gegen das Böse mit dem ab, was das Beste ist. Und, siehe, der, zwischen dem und dir Feindschaft war, wie ein warmer Freund wird.**“<sup>1</sup>

Und mit meine gelesene Überlieferung teilt unser Prophet (s.a.s) folgendes mit: **Guttat ist ein schöne Sitte. Und Böse ist etwas, was das Gewissen stört und was die Menschen nicht bekannt machen wollen**“<sup>2</sup>

### Verehrte Geschwister!

Guttat ist Schöpfungszweck. Der die Menschen schöpfer, denen mit Gaben vereinigter, schützender, begnadigender, und mit eigenem Segen umhüllender Allah, hat dem Tod und das Leben erschaffen um zu prüfen wer von uns noch bessere Guttaten erbringt.<sup>3</sup>

Das Leben, das wir leben ist ein Guttatenreise. Der Mensch ist zum Welt gekommen um auf dem Weg des Glaubens und gute Taten zu sein. Der Mensch ist auf der Welt um gute, segnenreiche und nützliche Taten zu erbringen, um richtige und schöne Benehmen vorzuzeigen. Böses, falsches, abscheuliches und schädliches Handeln unterlassen und diese zu Hindern ist Grundaufgabe von Menschen.

### Verehrte Gläubiger!

Guttat ist die Bezeichnung was uns durch Glauben und durch alle Gebete ermittelt werden will. Guttat ist die ganze Würde was dem Mensch ein Mensch macht. Ein gute Gläubige, ein gutes Kind, gute Eltern, gute Nachbarn, gutes Freund, zu sein, sind die wichtigsten Eigenschaften, was unser Glauben von uns will.

Guttat ist ein Glaubens- und Islamsaufwurf. Manchmal ist dies schöne Sitte, Würde und Tugend. Manchmal bedeutet dies Wohl- und Guttat, Almosen und Armenabgabe. Guttat ist manchmal ein Lächeln, manchmal ein Umarmung, schönes Wort und freundliches Gesicht. Guttat ist gut zu sein, die Bemühung zusammen mit guten Guttaten zu verbreiten. Ist höchste Rang von Glauben und Gebet.

### Verehrte Gläubiger!

Guttat bedeutet Freund neben Einsamen, Stütze für Ermüdeten, Unterschlupf für die armseligen zu sein. Bedeutet die Flüchtlinge zu umarmen, die Weisen zu beschützen, Alten zu unterstützen. Guttat ist etwas, was ohne Erwartung von Gegenleistungen gemacht wird; ist Mitbenutzung von Macht, Erfahrung, Besitz, Liebe und Erbarmung ohne eine weltliche Gegenleistung zu erwarten.

Guttat bedeutet Mitleid, Hingabe, Gerechtigkeit, Barmherzigkeit. Bedeutet neben Opfer und gegen Unterdrücker zu stehen. Guttat bedeutet Gebet, Flehen, Begrüßung. Sind ein Paar Hände die während Bedrängnis für Amen hochgehoben werden. Guttat ist ein Mal ein Baum zu pflanzen, ein anderes Mal hungernde Tier zu füttern. Bedeutet ein Tasse Essen zum Nachbar zu bringen, nach Weg fragende dem Weg zu zeigen.

### Verehrte Gläubiger!

Im Islamischen Gesittung werden Wohltaten- und Guttatenbenehmen seit Jahrhunderten aufrechterhalten. Mit diesem Zweck wurden viele Stiftungen gegründet. Unser Volk wurde durch diese Stiftungen für die Leidende Unterkunft, für die Auswanderer Beistand.

### Verehrte Gläubiger!

Leider wird heutzutage Guttat, nicht Gegenstand von Menschen wie das Böse. Unsere Welt wird von Tag zu Tag durch das Böse umgeben. Menschheit verliert langsam die wichtigsten Tugenden wie Gewissen, Gerechtigkeit, Barmherzigkeit und Erbarmen.

In einer solchen Welt, Guttaten herrschen zu lassen und Böse zu hindern sollte unser Leitbild sein. Denn mit unser Hand, Zuge und Herz dem Bösen Halt zu sagen ist unser Glaubensgebot. Wir sollten nicht vergessen: **إِنَّ الْحَسَنَاتِ يُذْهِبْنَ السَّيِّئَاتِ** „**Wahrlich, die guten Werke vertreiben die bösen**“<sup>4</sup>. **Die Stelle von vernachlässigten Guttaten wird durch Böse eingenommen.**

### Verehrte Gläubiger!

Nun sollten wir an diese gesegnete Zeit unser erbarmender Allah wie folgt beten: Allah! Lass uns ermutigte Gläubige sein, die zwischen Herzen mit Guttaten und Erbarmung eine Brücke errichten können!

**Allah! Beschere uns Gutes in diese Welt und Gutes in der künftigen und bewahre uns vor der Pein des!**<sup>5</sup> **Allah! Vergib mit und meinen Eltern und den Gläubigen am Tage an dem die Abrechnung stattfinden wird!**<sup>6</sup>

<sup>1</sup> Fussilat, 41/34.

<sup>2</sup> Müslim, Birr, 14.

<sup>3</sup> Mülk, 67/2.

<sup>4</sup> Hüd, 11/114.

<sup>5</sup> Die Kuh, 2/201.

<sup>6</sup> Abraham, 14/41.